

Biografie The Sarahbanda

Die Sarahbanda ist ein einzigartiges Ensemble, das aus einer ebenso ungewöhnlichen wie erfolgreichen musikalischen Idee von Sarah Willis hervorging – Hornistin der Berliner Philharmoniker und leidenschaftliche Salsa-Tänzerin. Ihren Ursprung hat die Band im Projekt *Mozart y Mambo*, das Willis gemeinsam mit dem Havana Lyceum Orchestra entwickelte und in dem die Musik Wolfgang Amadeus Mozarts auf kubanische Rhythmen und Klangwelten trifft. Aus dieser Zusammenarbeit entstanden nicht nur vielbeachtete Einspielungen der Mozart-Hornkonzerte, sondern auch die Idee, das klassische Horn erstmals zum festen Bestandteil einer kubanischen Band zu machen.

Die Begeisterung, die Sarah Willis beim Musizieren mit ihren kubanischen Kollegen erlebte, führte schließlich zur Gründung der Sarahbanda. Gemeinsam mit herausragenden kubanischen Musikern verbindet sie den unverwechselbaren Klang des Horns mit der rhythmischen und stilistischen Vielfalt kubanischer Musik. So entstand ein Ensemble, in dem unterschiedliche musikalische Traditionen ganz selbstverständlich aufeinandertreffen.

Bereits auf den Alben des Projekts *Mozart y Mambo* waren einzelne Stücke der Sarahbanda zu hören. Im September 2024 erschien schließlich das Debütalbum des Ensembles. Darauf erkundet die Sarahbanda die Vielfalt populärer kubanischer Tanzrhythmen und integriert das Horn in neue Arrangements, die von Mitgliedern der Band und eng verbundenen Musikern wie Jorge Aragón und Edgar Olivero geschaffen wurden. Kubanische Klassiker wie *Chan Chan*, *Sandunguera* und *Contigo en la Distancia* stehen neben Eigenkompositionen der Bandmitglieder und zeigen ein Ensemble, das tief in der kubanischen Musiktradition verwurzelt ist und zugleich seinen ganz eigenen Klang entwickelt hat.

2025 folgte mit *Cuban Christmas* bei Deutsche Grammophon das zweite Album der Sarahbanda. Gemeinsam mit Sänger Carlos Calunga und einem Streichquartett verbindet das Ensemble darin internationale Weihnachtsklassiker und klassische Werke mit kubanischen Rhythmen und eigens für das Projekt entstandenen Arrangements. Für *Cuban Christmas* wurde Sarah Willis 2026 mit dem OPUS KLASSIK als „Instrumentalistin des Jahres“ ausgezeichnet.

Die Sarahbanda ist inzwischen regelmäßig auf bedeutenden europäischen Konzertpodien und bei renommierten Festivals zu Gast. Zu ihren bisherigen und kommenden Stationen zählen unter anderem das Lucerne Festival, das Rheingau Musik Festival, das Schleswig-Holstein Musik Festival, die Berliner Philharmonie, die Kölner Philharmonie, die Isarphilharmonie München, die Tonhalle Düsseldorf und Schloss Elmau.

Mit Virtuosität, Spielfreude und großer stilistischer Offenheit hat die Sarahbanda eine eigene musikalische Sprache entwickelt: Das Horn wird zur kubanischen Stimme, klassische Tradition trifft auf Son, Salsa, Bolero und andere Rhythmen der Insel. Dabei geht es nicht allein um die Verbindung zweier musikalischer Welten, sondern um Musik, die aus der langjährigen

Zusammenarbeit und Freundschaft zwischen Sarah Willis und ihren kubanischen Kollegen entstanden ist.

Besetzung:

Sarah Willis – Horn; Yuniet Lombida – Saxophon; Harold Madrigal – Trompete; Amelia Febles – Violine; Edgar Olivero - Klavier; Carlos Garcia – Kontrabass; Alejandro Aguiar – Percussion; Adel González - Percussion